

## Niederschrift

---

### 14. Sitzung des Planungs-, Bau-, Umweltschutz- und Naturschutzausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 08.09.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:25 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Rosseltalhalle, Emmersweilerstraße 7, 66352 Großrosseln

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Bürgermeister  
Jochum, Dominik

##### Mitglieder

###### CDU

Becker, Philipp  
Schuler, Manfred  
Feld, Markus  
Walle, Anke  
Speicher, Tobias  
Wollscheid, Günter

Vertretung für: Busch-Kammer, Saskia

Vertretung für: Hektor, Ralf

###### SPD

Franzen, Hans-Werner  
Einsweiler, Anja  
Herth, Norbert  
Müller, Herbert  
Schuler, Wolfgang  
Herth, Norbert  
Willems, Brian

Vertretung für: Deetz, Karsten

Vertretung für: Frey, Christian

Vertretung für: Wagner, Michael

Vertretung für: Wagner, Michael

Freie Rossler  
Waszut, Harald

Verwaltung

Mitarbeiter/in  
Gianonatti, Michaela  
Reimsbach, Erich  
Rupp, Eduard

**Abwesend**

Mitglieder

<u>CDU</u>	
Busch-Kammer, Saskia	entschuldigt
Hektor, Ralf	entschuldigt

<u>SPD</u>	
Deetz, Karsten	entschuldigt
Frey, Christian	entschuldigt
Wagner, Michael	entschuldigt

Sonstige Anwesende:

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- |      |  |  |
|------|--|--|
| 1.   | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung  | geändert<br>beschlossen                    |
| 2.   | Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 11.05.2021   | ungeändert<br>beschlossen                  |
| 3.   | „Kanalerneuerung Gensbacher Straße in Emmersweiler“, Zuschlagserteilung  | 2019-2024/403<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 4.   | Sanierung von 11 Baumscheiben in der Schachtstraße in St. Nikolaus   | 2019-2024/402<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 5.   | Förderrechtlicher Abschluss des „städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsgebietes Ortszentrum Großrosseln“ | 2019-2024/407<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 6.   | Abbruch ehemaliges Zollgebäude / Neugestaltung Ortseingang Nassweiler  | 2019-2024/409<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 7.   | Mitteilungen und Anfragen  |  |
| 7.1. | Luftreiniger Grundschule Großrosseln/ Nachmittagsbetreuung   |  |

## Nichtöffentlicher Teil

- |     |   |  |
|-----|---|--|
| 8.  | Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 11.05.2021 - Nichtöffentlicher Teil                       | ungeändert<br>beschlossen                  |
| 9.  | Umbau und Erweiterung Alte Schule Großrosseln zur Kindertagesstätte.<br>Vergabe Planungsleistungen. | 2019-2024/384<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 10. | Fassadensanierung Rathaus   | 2019-2024/389<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 11. | Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens  | 2019-2024/392<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 12. | Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens  | 2019-2024/393<br>ungeändert<br>beschlossen |

- |     |   |  |
|-----|---|--|
| 13. | Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens  | 2019-2024/394<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 14. | Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens  | 2019-2024/395<br>abgelehnt                 |
| 15. | Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Pferde- und Ziegenalm";<br>Abschluss Durchführungs- und Erschließungsvertrag | 2019-2024/398<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 16. | Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Pferde- und Ziegenalm";<br>Satzungsbeschluss                                 | 2019-2024/399<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 17. | Mitteilungen und Anfragen   |  |

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung geändert beschlossen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Der Vorsitzende beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „Abbruch ehemaliges Zollgebäude / Neugestaltung Ortseingang Naßweiler“ als neuer Punkt 6. Alle weiteren Punkte verschieben sich somit um einen Punkt nach unten.

Es erfolgt eine Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird um Punkt 6 „Abbruch ehemaliges Zollgebäude / Neugestaltung Ortseingang Naßweiler“ erweitert. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich somit um jeweils einen Punkt nach unten.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

---

### 2. Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 11.05.2021 ungeändert beschlossen

Die Niederschrift steht den Mitgliedern des Planungs-, Bau-, Umweltschutz- und Naturschutzausschusses der Gemeinde Großrosseln zur Verfügung.

Es werden keine Einwände erhoben.

#### **Beschluss:**

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 11.05.2021 wird in der vorgelegten Form und Fassung angenommen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	1

---

3. „Kanalerneuerung Gensbacher Straße in Emmersweiler“,  
Zuschlagserteilung

2019-2024/403  
ungeändert beschlossen

Dem FB3 liegen seit längerem Informationen über Probleme in der Kanalisation der Gensbacher Straße vor. Nach diesen Informationen, in Verbindung über selbst bemerkte Probleme im Zuge der Baumaßnahme Feldstraße, sind von der Verwaltung Mittel zur Überplanung der Kanalisation der Gensbacher Straße – Einzugsgebiet des Verkehrsberuhigten Bereiches - in den Wirtschaftsplan der Sonderrechnung Abwasser eingestellt worden.

Es wurde für die Umsetzung der Planung von der Gemeindeverwaltung angestrebt, die aktuell in Emmersweiler befindliche Infrastrukturmaßnahme der energis Netzgesellschaft mit in das Projekt zu integrieren. Hierbei sollen Synergieeffekte nicht nur wirtschaftlicher Art sondern und gerade auch im Bezug auf die betroffenen Anwohner genutzt werden. D.h. die Anwohner werden nur einmal mit einer Baumaßnahme konfrontiert und nicht wie normal üblich nacheinander mit dem Bau des Kanals und danach mit der Kabelverlegungsmaßnahme. Hierzu hat die Gemeinde Großrosseln eine vor der Veröffentlichung notwendige Baustellenvereinbarung zur gemeinsamen Ausschreibung mit der energis Netzgesellschaft geschlossen.

Die Baumaßnahme wurde nun, nach der Fertigstellung der Planung öffentlich ausgeschrieben. Das öffentliche Vergabeverfahren wurde mit Veröffentlichung der Ausschreibung am 31.07.2021 eröffnet und mit Submissionstermin am 24.08.2021 beendet. Die eingegangenen Angebote wurden nach der Submission jeweils geprüft und gewertet. Die Wertung der Angebote ergab nachfolgendes Ergebnis:

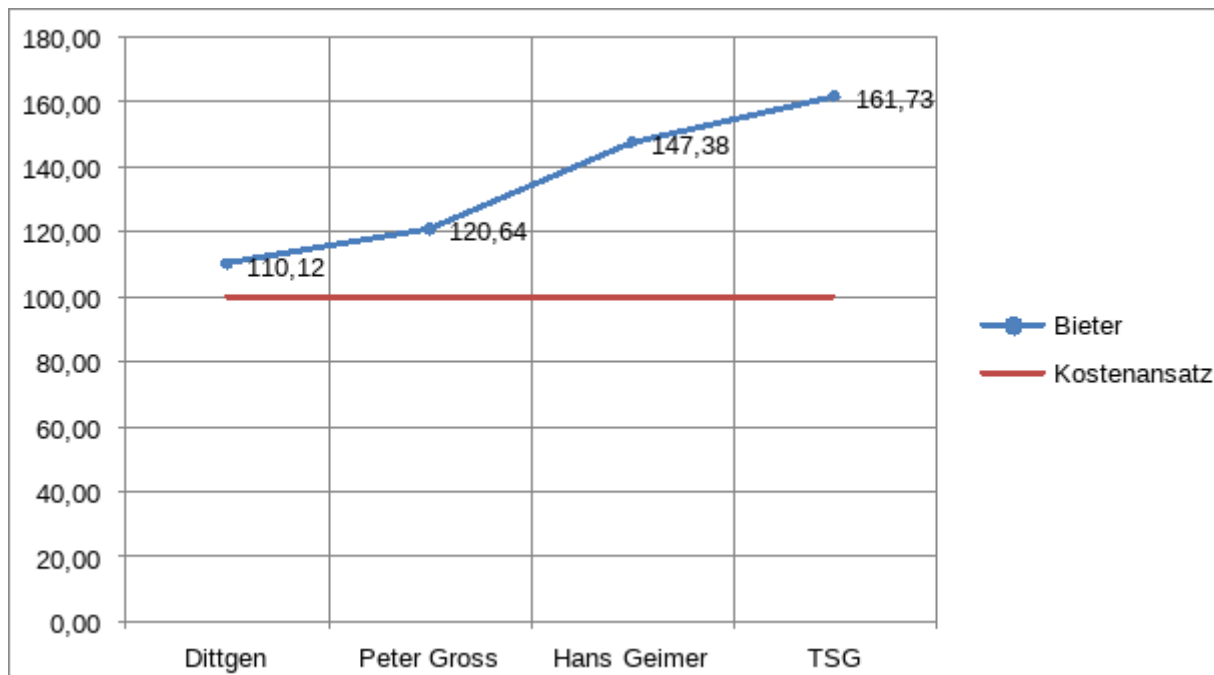
**Wertungsergebnis:**

1) Kostenansatz nach Kostenberechnung Gesamtmaßnahme (Brutto): 815.210,00 €

Folgende Angebote liegen vor:

Dittgen Bauunternehmung GmbH, 66839 Schmelz	897.678,58 €
Peter Groß Tiefbau GmbH & Co. KG, 66386 St. Ingbert	983.503,09 €
Hans Geimer GmbH, 66740 Saarlouis	1.201.422,49 €
TSG Bauunternehmung GmbH, 66333 Völklingen	1.318.416,18 €

2) Kostenansatz nach Kostenberechnung Ausschreibungsanteil Gemeinde (Brutto): 665.210,00 €



Wirtschaftlichster Bieter:

Dittgen Bauunternehmung GmbH, 66839 Schmelz 735.065,64 €  
(+10,50 % gegenüber der Kostenberechnung)

Die Bindefrist für die Bieter endet am 12.11.2021.

**Beschluss:**

- 1) Die Gemeinde Großrosseln hat federführend für die energis Netzgesellschaft mbH die Maßnahme „Kanalerneuerung „Kanalerneuerung Gensbacher Straße“ ausgeschrieben. Die Gesamtmaßnahme soll an den wirtschaftlichsten Bieter Firma Dittgen Bauunternehmung GmbH, Saarbrücker Straße 99, 66839 Schmelz, zum Angebotspreis von 897.678,58 € vergeben werden. Jeder zuvor genannte Auftraggeber vergibt seinen Auftrag für seinen Ausschreibungsanteil selbst.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

- 2) Der Bürgermeister wird für den Ausschreibungsanteil der Gemeinde Großrosseln bevollmächtigt, dem wirtschaftlichsten Bieter Firma Dittgen Bauunternehmung GmbH, Saarbrücker Straße 99, 66839 Schmelz den Auftrag für die Bauleistungen, zum Angebotspreis von 735.065,64 € zu vergeben.

## Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

#### 4. Sanierung von 11 Baumscheiben in der Schachtstraße in St. Nikolaus

2019-2024/402  
ungeändert beschlossen

Im Jahr 2020 wurden die Gehwege der Schachtstraße partiell in der Höhe reguliert. Grund waren/sind die vor Ort stehenden Bäume. In den Baumscheiben stehen Platanen. Diese Baumart ist für ihr flach ausbreitungsfreudiges Wurzelwerk bekannt und daher als Straßenbaum eher ungeeignet.

Da die Bäume schon groß gewachsen sind, hatten die meisten Bäume (11 Stück) die angrenzenden Gehwege mit ihrem Wurzelwerk nach oben gedrückt. Diese Unebenheiten im Gehweg waren so gravierend, dass hier anhand der Verkehrssicherungspflicht Handlungsbedarf bestand. Um den Gehweg höhengerecht zu regulieren, mussten die betreffenden Baumwurzeln entfernt werden. Da diese Wurzeln für die Standsicherheit des Baumes mitverantwortlich waren, war es notwendig die betreffenden Bäume zu fällen.

Rund ein Jahr später schlägt die Verwaltung vor, die Baumscheiben zu sanieren und mit geeigneter Baumbepflanzung für Straßen (Auswahl auf Grundlage der Straßenbaumliste) neu zu bepflanzen.

Zur Nachbepflanzung hat die Verwaltung Feldahorne „Acer campestre Elsrijk“ vorgesehen. Diese Baumart ist bereits erfolgreich in der Feldstraße sowie an vielen vereinzelt Stellen in der Gemeinde an den Straßen gepflanzt worden. Dieser Baum zeichnet sich zunächst kegelförmiger, später mit breiter eiförmiger Krone und bis zum Wipfel durchgehendem Stamm sowie regelmäßigen Ästen aus. Er ist aufrecht, dicht verzweigt und im Wuchs schmaler und gleichmäßiger als die normale Art der Feldahorne. Die Blätter sind Sommergrün, gegenständig, insgesamt sind diese kleiner als bei der normalen Art, 4 bis 8 cm breit, die Herbstfärbung ist leuchtend gelb und er besitzt einen späten Laubfall.

Für die Ausführung hat die Verwaltung einen Kostenansatz von rund 30.000 Euro kalkuliert. Wobei hierzu rund 20.000 Euro für die Baumscheibensanierung und 10.000 Euro für die Neubepflanzung ermittelt wurden.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die bauliche Sanierung der Baumscheiben auf Grundlage des Jahresleistungsverzeichnisses 2021-2022 zu beauftragen. Die Neubepflanzung soll dann nach der baulichen Baumscheibensanierung durch eine gesonderte Vergabe erfolgen. Die Pflanzzeit ist jeweils immer von Oktober bis ca. Ostern eines jeden Jahres.

### Beschluss:

Der Bürgermeister wird, wie im Sachverhalt beschrieben, bevollmächtigt, die auf Grundlage des Jahresleistungsverzeichnisses 2021-2022 vorgeschlagene bauliche Sanierung an die Firma Rieger Tief- und Rohrleitungsbau GmbH, Zum alten Friedhof 10, 66787 Wadgassen zu der vorermittelten Auftragssumme von 20.000 Euro zu beauftragen. Des Weiteren soll die Neubepflanzung mit der von der Verwaltung gewählten Baumart Feldahorn „Acer campestre Elsrijk“, nach der baulichen Baumscheibensanierung vergeben und umgesetzt werden. Die Mittel in Höhe von 10.000 Euro werden hiermit freigegeben.



## Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

---

**5. Förderrechtlicher Abschluss des „städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsgebietes Ortszentrum Großrosseln“** **2019-2024/407**  
ungeändert beschlossen

Das in der Anlage ersichtliche Sanierungsgebiet „Ortszentrum Großrosseln“ wurde mit Beschluss des Gemeinderates vom 09.07.1976 beim Fördergeber, dem Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Bauwesen im Zuge des ausgelobten Städtebauförderprogramms angemeldet. Im selben Jahr hat der Fördergeber dem Antrag zugestimmt und das angemeldete Sanierungsgebiet 1977 in das zuzuordnende Bundes- und Landesprogramm aufgenommen. Im Jahr 1979 wurde ein weiterer Antrag über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortszentrum Großrosseln“ beim Fördergeber gestellt. Dieser wurde im gleichen Jahr mit Bescheid vom 12.06.1979 genehmigt. Die entsprechende Satzung erhielt mit der öffentlichen Bekanntmachung vom 21.06.1979 bis 07.07.1979 am 09.07.1979 Rechtskraft. Das Sanierungsgebiet besitzt nach dem gemeindlichen Schreiben vom 23.07.1979 an den damaligen Minister, Herrn Günther Schacht, eine Größe von 14,1 ha. Mit Antrag vom 23.07.1979 an das Amtsgericht Völklingen, beantragte die Gemeinde Großrosseln einen Sanierungsvermerk in den Grundbüchern der betroffenen Parzellen (Grundstücke). Diesem Antrag wurde am 13.08.1979 vom Amtsgereicht Völklingen entsprochen.

Mit Schreiben vom 18.07.2018 teilte der Fördergeber (heute das Ministerium für Inneres, Bauen und Sport) mit, dass das Ziel des Landes sei, „bis spätestens 2020 alle Gesamtmaßnahmen des Projektbereiches „städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“ abzurechnen“.

Vor dem Hintergrund des nahenden Abgabetermins der Schlussabrechnungen für die Sanierungsmaßnahmen im Projektbereich „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“ (S+E) spätestens zum 31.12.2021, hat die Gemeindeverwaltung Dienstleistungsangebote für die komplexe Erstellung der Schlussabrechnung des Gebietes eingenommen. Als Grundlage diente hierbei der mit dem Schreiben des Fördergebers vom 30.07.2018 erhaltene Vorschlag einer entsprechenden Leistungsbeschreibung. Prinzipiell sind gemäß § 50 Satz 1 UVgO öffentliche Aufträge über Leistungen, die im Rahmen einer freiberuflichen Tätigkeit erbracht oder im Wettbewerb mit freiberuflichen Tätigkeiten angeboten werden, grundsätzlich im Wettbewerb zu vergeben. Anhand der vorherrschenden Pandemie gilt seit dem 09. April 2020 der ausgegebene Vergabebefehl 2020. Dieser Erlass enthält die allgemein für die Kommunen geltenden Vergabegrundsätze und dient der Beschleunigung von Vergaben im Baubereich, von Beschaffungen und von freiberuflichen Leistungen. Hierin heißt es bei Punkt 3.2 „Ein Direktauftrag ist ohne weitere Einzelfallbegründung bis zu einer Wertgrenze von 25.000 Euro zulässig.“

Dennoch wollte die Verwaltung zur Chancenerhöhung auf ein wirtschaftliches Angebot mehrere befähigte Büros angefragen. Diese lauteten:

- Gesellschaft für Innovation und Unternehmensförderung mbH aus 66115 Saarbrücken
- Kommunalentwicklung Kempf aus 66440 Blieskastel
- DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH aus 65189 Wiesbaden

Für die Ausarbeitung der vom Fördergeber geforderten Schlussabrechnung hat das Büro Kommunal-

entwicklung Kempf aus Blieskastel als einziges Unternehmen ein Angebot bei der Gemeindeverwaltung abgegeben. Die Gesamtsumme schließt mit Kosten in Höhe von 19.873,61 € brutto. Da es sich hierbei um förderfähige Kosten im Gesamtprojekt handelt, liegt der aktuelle Eigenanteil der Gemeinde bei einer Höhe von rund 6.600 € und der Anteil des Landes/Bundes bei 13.200 €. Diese Rechnung ist jedoch anhand der ausstehenden Schlussprüfung durch den Fördergeber noch ungewiss und zeigt sich erst mit Erhalt der geprüften Abschlussunterlagen durch den Fördergeber.

Um die geforderte Schlussabrechnung noch bis zum Stichtag umsetzen zu können schlägt die Verwaltung daher vor, das Büro Kommunalentwicklung Kempf aus 66440 Blieskastel mit der Erstellung der Schlussabrechnung für das Sanierungsgebiet „Ortszentrum Großrosseln“ zu beauftragen.

#### **Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, das Büro Kommunalentwicklung Kempf, Von-der-Leyen-Straße 24, 66440 Blieskastel gemäß dem Honorarangebot vom 18.08.2021 zu einem Angebotspreis von 19.873,61 € brutto mit der Erstellung der Schlussabrechnung für das Sanierungsgebiet „Ortszentrum Großrosseln“ zu beauftragen. Die Planungsleistungen sollen nach dem aktuellen Vergabeerlass 2020, Punkt 3.2 vom 07.04.2020 vergeben werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

---

#### **6. Abbruch ehemaliges Zollgebäude / Neugestaltung Ortseingang Nassweiler 2019-2024/409 ungeändert beschlossen**

Im Rahmen der o.g. Maßnahme der Gemeinde Großrosseln wurden durch den Fachbereich 3 die notwendigen Arbeiten wie folgt ausgeschrieben.

#### Folgende Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert:

##### Sandsteinarbeiten

- |   |                      |
|---|----------------------|
| 1) Natursteine Herz<br>Rosseler Str.14<br>66352 Großrosseln     | Keine Angebotsabgabe |
| 2) Boor Fliesen<br>Hauptstraße 1<br>66333 Völklingen            | Keine Angebotsabgabe |
| 3) Kurt Stähly GmbH<br>Hugenottenstr. 132 a<br>66333 Völklingen | <b>4.809,98 €</b>    |
| 4) Fliesen Rutz GmbH<br>Vollweidestraße 9                       | <b>4.521,68 €</b>    |

66115 Saarbrücken

- 5) Prediger Fliesenleger  
Kirchstraße 44  
66352 Großrosseln  
Keine Angebotsabgabe

Die Sandsteinarbeiten werden im Rahmen der Geschäftsordnung durch den Bürgermeister direkt an die Fa. Rutz beauftragt.

Schlosserarbeiten

- 1) Vollmer & Tries GbR  
Zur Warndtwiese 3  
66352 Großrosseln  
**16.767,10 €**
- 2) Metallbau Scholl  
Industriestraße 12  
66636 Hasborn  
Keine Angebotsabgabe
- 3) Metallbau Schmidt  
Vorderster Berg 3  
66333 Völklingen  
**17.421,60 €**
- 4) Schlosserei Gräsel  
Am Mühlengarten 3  
66292 Riegelsberg  
Keine Angebotsabgabe
- 5) Schlosserei Himbert  
St. Avolder Straße 52a  
66740 Saarlouis  
Keine Angebotsabgabe
- 6) K.Nöther GmbH  
Fenner Str. 60B  
66127 Saarbrücken  
Keine Angebotsabgabe

Bepflanzung

- 1) Jörg Quinten  
Rosenberg 82  
66352 Großrosseln  
Keine Angebotsabgabe
- 2) Leick Baumschulen  
Im Grünfeld 12  
66663 Merzig  
**10.633,84 €**
- 3) Rainer Lengert  
In der Schank 21  
66663 Merzig  
Keine Angebotsabgabe
- 4) Peter Fay  
Keine Angebotsabgabe

Hauptstraße 86  
66127 Saarbrücken

- |   |                      |
|---|----------------------|
| 5) Frank Junker<br>Neuweilerstraße 95<br>66125 Saarbrücken              | Keine Angebotsabgabe |
| 6) Schmitt Landschaftsbau<br>Pfaffentalstraße 73<br>66399 Mandelbachtal | <b>32.561,97 €</b>   |

EMB-Arbeiten

- |  |                      |
|--|----------------------|
| 1) Röder GmbH<br>Schloßstr. 37a<br>66333 Völklingen              | <b>23.521,54 €</b>   |
| 2) Barth und Sohn GmbH<br>Haldenweg 10<br>66333 Völklingen       | Keine Angebotsabgabe |
| 3) SHB Bauunternehmen<br>Ludweilerstraße 213<br>66333 Völklingen | Keine Angebotsabgabe |
| 4) Chris Mielke<br>Ludweilerstraße 96<br>66352 Großrosseln       | <b>20.538,21 €</b>   |
| 5) GZ Bau GmbH<br>Am Alten Forsthaus 9<br>66333 Völklingen       | Keine Angebotsabgabe |

Die derzeitige Lage im Baubereich erschwert, aufgrund erheblicher Auftragsauslastungen verbunden mit den bestehenden Lieferschwierigkeiten aufgrund der Corona-Krise, die Bautätigkeit. Folgen dieser Situation geringe Bewerberzahlen.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird beauftragt die erforderlichen Aufträge wie folgt an die Mindestbietenden zu erteilen:

Schlosserarbeiten:

Vollmer & Tries GbR Zur Warndtwiese 3 66352 Großrosseln	<b>16.767,10 €</b>
---	--------------------

Bepflanzung:

Leick Baumschulen  
Im Grünfeld 12  
66663 Merzig

10.633,84 €

EMB-Arbeiten:

Chris Mielke  
Ludweilerstraße 96  
66352 Großrosseln

20.538,21 €

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

---

**7. Mitteilungen und Anfragen**

---

**7.1. Luftreiniger Grundschule Großrosseln/  
Nachmittagsbetreuung**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Luftreiniger vergangene Woche geliefert wurden und bereits im Einsatz sind.

**Nichtöffentlicher Teil**